

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 58 (1940)
Heft: 269

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 15. November
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 15 novembre
1940

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 269

Redaktion und Administration:
Efingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30. — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsspaltige Kolonelle (Ausland 65 Rp.).

Redaction et Administration:
Efingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30. — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 269

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abbanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Muster und Modelle. Dessins et modèles. Disegni e modelli 64048—64121.
„Esbibro“ G. m. b. H., Zürich.
Mabonia A. G., St. Moritz.
Seaso A. G., St. Gallen.
Aktiengesellschaft für Hotel- und Industrie-Beteiligungen, Chur.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss betreffend die vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikations-
unternehmen und andern Betrieben. Arrêté du Conseil fédéral concernant la fermeture
préventive de locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication et d'autres
exploitations.
Verfügung Nr. 5 des EVD über die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulä-
ren Marktversorgung. Ordonnance n° 5 du DEP concernant le coût de la vie et
les mesures destinées à protéger le marché. Ordinanza N. 5 del DEP concernante
il costo della vita ed i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare
del mercato.
Verfügung des EVD über die Ermittlungen der gerichtlichen Polizei bei kriegswirt-
schaftlichen Widerhandlungen. Ordonnance du DEP concernant les recherches de
la police judiciaire en cas d'infractions aux dispositions de l'économie de guerre.
Ordinanza del DEP concernente le inchieste della polizia giudiziaria in caso d'in-
frazioni alle disposizioni dell'economia di guerra.
Verfügung Nr. 14 des EVD betreffend die Brennstoff-Rationierung für Motorlastwagen und
Industrie-Taktoren für den Strassenverkehr. Ordonnance n° 14 du DEP concernant
le rationnement des carburants liquides pour les camions automobiles et les tracteurs
industriels employés dans le trafic routier. Ordinanza N. 14 del DEP con-
cernente il razionamento dei carburanti liquidi per autocarri con carico e per
trattori industriali destinati alla circolazione.
Italien: Zölle (Kalkstickstoff).
Niederländisch-Indien: Devisengesetzgebung.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abbanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die auf den Inhaber lautenden Aktien Nrn. 1163, 2887 und 3839 der
Bank in Langenthal von nominell Fr. 500, nebst Couponbogen der Coupons
1939—1946, werden vermisst. Der allfällige Inhaber derselben wird aufge-
fordert, sie innert 6 Monaten, von der ersten Veröffentlichung an gerechnet,
dem unterzeichneten Richter vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt
werden. (W 432)

Aarwangen, den 12. November 1940. Der Gerichtspräsident:
R. Keller.

Der unbekannte Inhaber der 4 % Inhaber-Obligationen Hypothekarkasse
des Kantons Bern 1931, Nrn. 14647/48, 9808/10 zu je Fr. 1000, mit Semester-
Coupons per 1. Oktober 1940 ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten
Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet,
dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt
werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 8. November 1940. (W 430)

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Vermisst werden: Inhaberoobligationen Nru. 129/138 des Ski-Club Davos
vom Jahre 1924 zu nom. Fr. 100.

Der allfällige Inhaber dieser Titel wird hiermit aufgefordert, dieselben
innert der Frist von 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an,
dem unterzeichneten Richteramt vorzulegen, widrigenfalls dieselben kraftlos
erklärt würden. (Art. 981 ff. OR.) (W 433)

Davos, den 12. November 1940. Kreisamt Davos:
S. Prader.

Der 4 % Kassaschein Nr. 37572 der St. Gallischen Creditanstalt, mit
Jahrescoupons per 30. Juni 1940 u. ff. kündbar ab 8. Dezember 1943 auf
6 Monate, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, denselben innert der Frist von
6 Monaten seit dieser Auskündung beim Bezirksgerichtspräsidentium St. Gallen
vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird. (W 412)

St. Gallen, den 28. Oktober 1940. Bezirksgerichtskanzlei.

Der Pfandbrief Nr. 731 von Fr. 12,000 im I. Rang, d. d. 9. April 1853,
haftend auf die Gesellschaft Atzenloo-Muolen, Kat.-Nrn. 280 und 289, wird
vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, den Titel innert der Frist von
einem Jahre seit dieser Auskündung beim Bezirksgerichtspräsidentium St. Gallen
vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird. (W 413)

St. Gallen, den 28. Oktober 1940. Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1940. 13. November. Die PATVAG, Handels-, Finanzierungs- & Ver-
waltungs A.-G., in Zürich (S.H.A.B. Nr. 263 vom 8. November 1940,
Seite 2054), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 5. November
1940 das Grundkapital von Fr. 50,000 auf Fr. 500,000 erhöht durch Ausgabe
von 3500 Stammaktien zu Fr. 100 und 200 Vorzugsaktien zu Fr. 500, wobei
die bisherigen 500 Aktien zu Fr. 100 als Stammaktien gelten. Die Libe-
rierung der 3500 Stammaktien erfolgte durch Verrechnung mit einem Gut-
haben an die Gesellschaft. Das Grundkapital von Fr. 500,000 ist eingeteilt
in 4000 auf den Namen lautende Stammaktien zu Fr. 100 und 200 auf den
Inhaber lautende Vorzugsaktien zu Fr. 500. Sämtliche Aktien sind voll
liberiert. Den Vorzugsaktien stehen gegenüber den Stammaktien bestimmte
in den Statuten näher umschriebene Vorrechte hinsichtlich der Beteiligung
am jährlichen Reingewinn zu. Die Gesellschaft hat neue, den Vorschriften
des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen, wo-
durch die bisher eingetragenen Tatsachen folgende weitere Änderungen
erfahren: Die Firma lautet Patvag, Aktiengesellschaft für Biochemie. Die Ge-
sellschaft hat zum Zweck Projektierung, Bau, Finanzierung und Betrieb von
Unternehmungen der Produktions- und Konsumgüterindustrie, vorzugsweise
auf dem Gebiete der allgemeinen Chemie und Biochemie sowie
die Beteiligung an derartigen Unternehmen. Sie besorgt Verwaltungen, Inkasso-,
Handels- und Treuhandaufgaben. Die Mitteilungen an die Namenaktionäre er-
folgen durch eingeschriebenen Brief, diejenigen an die Inhaberaktionäre durch
Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als dem offiziellen
Publikationsorgan der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat besteht aus höch-
stens 15 Mitgliedern.

13. November. Unter der Firma Klar-Film A.-G. hat sich, mit Sitz in
Zürich, auf Grund der Statuten vom 30. Oktober 1940 eine Aktien-
gesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist Erwerb, Verwertung
und Verwaltung von Schutzrechten jeder Art auf chemisch-technischem,
insbesondere auf filmtechnischem Gebiet und Beteiligung an gleichen oder
ähnlichen Unternehmungen im In- und Ausland. Das Grundkapital beträgt
Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu
Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20,000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das
Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—7 Mit-
gliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist
Dr. Ferdinand Fuchs, von Balterswil (Thurgau), in Zürich. Geschäftsdomizil:
Löwenstrasse 11, Zürich 1, beim Verwaltungsrat.

Produkte der chemischen, pharmazeutischen und
Nährmittelbranche usw. — 13. November. Die Stewa A.-G., in
Zürich (S.H.A.B. Nr. 185 vom 10. August 1936, Seite 1029), Handel und
Vertrieb insbesondere von Produkten der chemischen, pharmazeutischen und
Nährmittelbranche usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Freiestrasse 170,
in Zürich 7.

Immobilien. — 13. November. Genossenschaft Befreiung, in
Kilchberg b. Zürich (S.H.A.B. Nr. 8 vom 12. Januar 1937, Seite 74),
Kauf, Verkauf, Ueberbauung und Vermietung von Liegenschaften. Dr. Paul
Pfenninger ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist er-
loschen. Fritz Baumberger ist nunmehr einziges Vorstandsmitglied und führt
anstelle der Kollektiv- nun Einzelunterschrift.

Kies, Autotransporte. — 13. November. Wwe. Karolina
Buchmann geb. Leuthold, Alfred Buchmann, Robert Buchmann und Lina
Buchmann, alle von und in Hinwil, sowie Gertrud Kindlimann geb. Buch-
mann, von und in Meilen, letztere mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss
Art. 167 ZGB., sind unter der Firma A. Buchmann's Erben, in Hinwil,
eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 2. Februar 1931 ihren
Anfang nahm. Ausbeutung, Verarbeitung und Handel mit Kies, Autotrans-
porte. Betzholz.

Mechanische Zimmerei usw. — 13. November. In der Kol-
lektivgesellschaft G. Koch Söhne, in Dietikon (S.H.A.B. Nr. 272 vom
19. November 1936, Seite 2714), mechanische Zimmerei, Chalet- und Treppen-
bau, führt der Gesellschafter Paul Koch nunmehr Einzelunterschrift.

Metzgerei. — 13. November. Inhaber der Firma Fritz Ernst, in
Zürich, ist Friedrich Wilhelm Ernst-Amman, von Zürich, in Zürich 3.
Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau Rosa Ernst geb. Amman
besteht Gütertrennung. Metzgerei. Schweighofstrasse 421.

Radioapparate usw. — 13. November. Die Firma L. Memper,
in Zürich (S.H.A.B. Nr. 154 vom 6. Juli 1937, Seite 1590), Fabrikation
und Vertrieb von Radioapparaten usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach
Falkenstrasse 30.

13. November. Neue Seidenweberei A.-G., in Zürich (S.H.A.B. Nr. 211
vom 7. September 1939, Seite 1882). Max Meyer ist aus dem Verwaltungsrat
ausgetreten; er ist nun Geschäftsleiter und führt weiterhin Einzelunterschrift.
An seiner Stelle wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunter-
schrift gewählt Hans G. Meyer, von Strengelbach (Aargau) und Zürich, in
Zürich. Das Geschäftslokal befindet sich Hornbachstrasse 50, in Zürich 8.

Autospritzwerkstätte. — 13. November. Gustav Lüscher und
Max Lüscher, beide von Moosleerau (Aargau), in Zürich 7, sind unter der
Firma Gebr. Lüscher, Autospritzwerkstätte, in Zürich, eine Kollektiv-
gesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1938 ihren Anfang nahm. Auto-
spritzwerkstätte. Krähbühlstrasse 128.

Honigtigelfabrikation. — 13. November. Zwischen dem
Inhaber der Einzelfirma Willy Suter, in Wädenswil (S.H.A.B. Nr. 75

vom 1. April 1931, Seite 704), Honigirtgelfabrikation, und dessen Ehefrau Martha Bertha geb. Scholl, besteht Gütertrennung.

Garage und Autoreparaturwerkstätte. — 13. November. In der Kollektivgesellschaft **Güdel & Zorzi**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1938, Seite 262), Garage und Autoreparaturwerkstätte, besteht zwischen dem Gesellschafter Hans Walter Güdel und dessen Ehefrau Marta Magdalena Gütertrennung.

13. November. Unter dem Namen **Stiftung für Personalfürsorge der Firma Jean Vannini** besteht auf Grund der Urkunde vom 23. Oktober 1940 mit Sitz in Zürich eine Stiftung. Sie hat den Zweck, das Personal der Firma «Jean Vannini» in Zürich, bzw. dessen Angehörige gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit und Tod zu schützen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 oder 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Gegenwärtig führen Kollektivunterschrift Willy Quantius, von Zürich, Präsident, und Julius Wulschleger, von Rothrist, weiteres Mitglied des Stiftungsrates; beide in Zürich. Geschäftsdomizil: Hegibachstrasse 47, Zürich 7 (bei der Firma Jean Vannini).

Bern — Berne — Berna

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

Bäckerei, Spezereien. — 1940. 11. November. Die Einzelfirma **Walter Vogel**, Bäckerei und Spezereihandlung, in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1927, Seite 1204), wird infolge des am 3. Mai 1940 eröffneten Konkurses des Inhabers nach Durchführung des Verfahrens von Amtes wegen gelöscht.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1940. 13. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Frau & Geschwister Sigris, Hotel & Kurhaus Bellevue-Röschli**, in Hergiswil (S. H. A. B. Nr. 228 vom 30. September 1930, Seite 1939), hat sich infolge Verkaufes des Geschäftes aufgelöst; die Firma wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Zug — Zoug — Zugo

1940. 8. November. Die seit 24. Juli 1936 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene **Früchteverwertungs-Aktiengesellschaft**, bisher mit Sitz in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1938, Seite 2137), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 6. November 1940 die Statuten revidiert und ihren Sitz nach Zug verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 7. Juli 1936 und sind am 15. September 1938 revidiert worden. Die Firma der Gesellschaft ist abgeändert worden in **Früchteverwertungs-A.-G.** Der Gesellschaftszweck besteht in der Uebernahme und Verwertung der Rezepte des Albert Sartori, Schlieren, im Einkauf und der Verwertung von Früchten aller Art, in der Fabrikation und dem Vertrieb von Obst- und Getreidekaffee, Obstkakao und ähnlichen Produkten. Die Gesellschaft kann Liegenschaften kaufen oder verkaufen. Das Aktienkapital von bisher Fr. 35,000, eingeteilt in 175 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 200, die voll einbezahlt sind, ist durch Neuausgabe von 25 Aktien zu Fr. 200 und 200 Aktien zu Fr. 100, die alle auf den Namen lauten, auf den Betrag von Fr. 60,000 erhöht worden und ist daher nunmehr eingeteilt in 200 Aktien zu Fr. 200 und 200 Aktien zu Fr. 100, die alle auf den Namen lauten. Das Grundkapital ist voll liberiert. Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebene Briefe, Bekanntmachungen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem aus 1–5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Fridolin Streiff, von Diesbach (Glarus), in Zug, Präsident (neu) und das bisherige Mitglied Josef Ehrler-Landtwing, von Küssnacht (Schwyz), in Zug. Sie zeichnen einzeln. Die Prokura der Berta Ehrler-Landtwing ist erloschen. Domizil: «Inducta», Baarerstrasse 113.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

1940. 13. November. **Solothurner Handelsbank, Filiale Olten (Banque commerciale de Soleure, Succursale d'Olten)**, in Olten, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1939, Seite 599). Die Prokura des Richard Nussbaumer ist erloschen.

13. November. **Graphische Anstalt & Verlag Otto Walter Aktiengesellschaft**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 86 vom 13. April 1940, Seite 638). Die Prokura des Dr. Viktor Glutz ist erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Restaurant, Pension. — 1940. 12. November. Die Firma **B. Lehmann-Helbling**, Restaurant und Pension zum Frieden, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 276 vom 25. November 1937, Seite 2607), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1940. 12. November. Inhaber der Firma **E. Walser-Wirz, Chem. Laboratorium**, in Teufen, ist Emil Walser-Wirz, von Gais, wohnhaft in Teufen. Fabrikation von chemischen Produkten. Lortanne 121.

Wagnerei, Skifabrikation. — 12. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Christen & Sohn**, mechanische Wagnerei und Skifabrikation (Marke «Alpstein»), mit Sitz in Teufen (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juni 1936, Seite 1647), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Firma «F. Christen», in Teufen, übernommen worden.

Inhaber der Firma **F. Christen**, in Teufen, ist Fritz Christen, von Wynigen (Bern), wohnhaft in Teufen. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Christen & Sohn», in Teufen. Wagnerei und Skifabrikation. Untere Schwendi.

Aargau — Argovie — Argovia

1940. 12. November. Ergänzung zur Eintragung vom 7. November 1940 betreffend die Firma **Vogt, Blumenfabrik G. m. b. H.**, mit Sitz in Niederlenz (S. H. A. B. Nr. 264 vom 9. November 1940, Seite 2064). Die Abänderung des § 4 der Statuten erfolgte in der Gesellschafterversammlung vom 28. Oktober 1940.

Vertretungen. — 12. November. Die Firma **Alfred Egg**, Warenhaus und Vertretungen aller Art, in Wettingen (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1932, Seite 1034), hat ihren Sitz nach Dietikon verlegt, woselbst auch der Inhaber wohnt. Die Natur des Geschäftes wurde abgeändert in Vertretungen aller Art. Nachdem die Firma seit 6. November 1940 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 263 vom 8. November 1940, Seite 2054), wird sie im Register des Kantons Aargau von Amtes wegen gelöscht.

12. November. **Wasserversorgung Sins, Genossenschaft mit Sitz in Sins, Gemeinde Meienberg** (S. H. A. B. Nr. 136 vom 15. Juni 1937, Seite 1384). August Kaufmann, Präsident, ist aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Präsident wurde gewählt Josef Böcklin, von Meienberg, in Sins. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Aktuar und Kassier je zu zweien kollektiv.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Macelleria-salumeria. — 1940. 8. novembre. La ditta individuale **Rota Luigi**, in Giubiasco, macelleria e salumeria (F. u. s. di c. del 6 agosto 1935, n° 155, pag. 1745), notifica di aver trasferito la propria sede da Giubiasco a Bellinzona, casa propria, in Via Gottardo, dove il titolare è domiciliato.

Foraggi o vini. — 11 novembre. La ditta individuale **Pasqualli Italo**, in Bellinzona, foraggi e vini (F. u. s. di c. del 7 luglio 1933, n° 156, pag. 1662), viene cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare.

Caffè. — 13 novembre. La ditta individuale **Colombo-Luraschi Gina**, in Bellinzona (F. u. s. di c. del 2 novembre 1923, n° 299, pag. 3026), viene cancellata ad istanza della titolare per cessazione del commercio.

Coloniali, oli, formaggi, ecc. — 13 novembre. La ditta individuale **Severino Branca**, in Bellinzona, coloniali, oli, formaggi, ecc. (F. u. s. di c. del 13 luglio 1926, n° 160, pag. 1289), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Frutta, verdura, conserve, ecc. — 13 novembre. La ditta individuale **Banfi Giuseppe**, in Bellinzona, frutta, verdura, conserve, vini e autotrasporti (F. u. s. di c. del 2 novembre 1937, n° 256, pag. 2439), è stata dichiarata fallita con decreto 21 ottobre 1940 della Pretura di Bellinzona.

Ufficio di Locarno

Ristorante. — 11 novembre. La ditta individuale **Agostino Giovannelli**, in Orselina, conduttore del Buffet-Restaurant Funicolare Locarno Madonna-del-Sasso (F. u. s. di c. del 17 febbraio 1908, n° 39, pag. 262), è cancellata su istanza del titolare e per cessione del commercio.

Distretto di Mendrisio

11 novembre. L'amministrazione della fondazione **Ospizio della Beatissima Vergine di Fondazione Turconi**, dotazione di uno spedale per la cura degli ammalati appartenenti a famiglie povere e bisognose, con sede in Mendrisio (F. u. s. di c. del 20 novembre 1939, n° 274, pagina 2334), comunica che la Municipalità di Mendrisio, con sua risoluzione 8 ottobre 1940, ha nominato amministratore dell'Ospizio l'avv. Franco Maspoli, da Colderio, in Mendrisio, in sostituzione dell'avv. Riccardo Rossi uscente per compiuto sessennio, e la di lui firma è estinta. Notifica contemporaneamente che la presidenza del consiglio di amministrazione è stata assunta da Giulio Guglielmotti, da Gentilino, in Mendrisio. La firma sociale, come già precedentemente pubblicato, spetta al presidente o ad un membro del consiglio di amministrazione col segretario, oppure ad un membro con un altro membro del consiglio stesso. Il consiglio d'amministrazione resta così composto: Giulio Guglielmotti, presidente; Nicola Torriani, segretario; Federico Schweizer e Franco Maspoli, membri.

Legna e carboni. — 11 novembre. Titolare della ditta individuale **Carlo Pozzoli**, in Chiasso, è Carlo Pozzoli fu Ernesto, da Italia, domiciliato in Milano (Italia). Il titolare ha conferito procura individuale a Luigi Barella, di Lorenzo, da Muggio, in Balerna. Spaccio legna e carboni. Via Manzoni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

Aliments pour le bétail. — 1940. 7 novembre. Le chef de la maison **Mme Diserens-Greppin**, à Puidoux, est Rose-Emilie-Anna dite Rose-Marie, femme séparée de biens de Louis-Alfred, autorisée par son mari en conformité de l'art. 167, al. 1, du CC, de Savigny, domiciliée à Puidoux. Fabrication d'aliments pour le bétail «Ruppa». Vente en gros et au détail.

Restaurant. — 11 novembre. La raison individuelle **Jean Kuhn**, détenteur du Café-restaurant de l'Hôtel de Ville à Cully (F. o. s. du c. du 17 septembre 1925, n° 216, page 1575), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

Rectification. L'inscription de la modification concernant le **Crédit Foncier Vaudois**, société anonyme ayant son siège à Lausanne, parue dans la F. o. s. du c. du 9 novembre 1940, n° 264, page 2064, est rectifiée en ce sens que le fondé de procuration Hermann Cosandey s'appelle «Hermann Cosandey».

Boulangerie, pâtisserie. — 13 novembre. La raison Mme **Ph. Rochat**, à Lausanne, boulangerie-pâtisserie (F. o. s. du c. du 5 août 1940), est radiée ensuite de remise de commerce.

Reliure. — 13 novembre. Dans leur assemblée générale du 22 octobre 1940, les actionnaires de la société anonyme **Max Blanchod, Société Anonyme**, ayant son siège à Lausanne, relire (F. o. s. du c. du 13 juillet 1939), ont pris acte de la démission de l'administrateur **Henri Gonthier**, dont la signature est radiée, et ont nommé, pour le remplacer, comme administrateur **Alfred Margot**, de Ste-Croix, à Lausanne. Les administrateurs déjà inscrits sont **Frédéric Sutter**, lequel est désigné président, et **Roger Veibl**. Les administrateurs ont la signature sociale individuelle.

Participations financières. — 13 novembre. La société anonyme **Aspalim Société Anonyme**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 octobre 1939), est radiée d'office ensuite de transfert de siège social à Zoug. Inscrite au registre du commerce du canton de Zoug le 5 novembre 1940 et publiée dans la F. o. s. du c. du 7 novembre 1940.

13 novembre. La Caisse de retraite des employés de la Banque Cantonale Vaudoise, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 octobre 1937), dans ses assemblées générales des 7 juin 1938, 24 mai 1939 et 26 juillet 1940, a apporté à ses statuts diverses modifications. Celles qui intéressent les tiers sont les suivantes: ses organes de publicité sont la Feuille officielle suisse du commerce et la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La signature du vice-président **Charles Péclard** est radiée. **Alfred Magnenet**, de Vaulion, à Renens, a été désigné vice-président. La caisse est engagée par la signature individuelle du président **Gustave Curchod**, déjà inscrit, et du vice-président **Alfred Magnenet**.

Société immobilière. — 13 novembre. **L'Horizon S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 mars 1938). Par décision du 24 septembre 1940, le Président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite de cette société.

Bureau de Vevey

13 novembre. Selon procès-verbal authentique du 11 novembre 1940, et statuts du même jour, il a été constitué, sous la raison sociale Produits dentaires S.A. (Dental Produkte A.G.) (Dental Products Co. Ltd.) une société anonyme ayant son siège à Montreux, Le Châtelard. La société a pour but: a) la fabrication de tous produits et articles se rattachant à l'art dentaire; b) la vente, l'achat, la représentation, l'importation et l'exportation de ces produits et articles; c) l'exploitation d'un atelier d'imprimerie et de cartonnages pour les emballages des dits produits et articles; d) la conclusion de toutes opérations industrielles, commerciales, financières ou immobilières se rattachant aux affaires sociales ou qui pourraient contribuer à les développer. Le capital social est fixé à la somme de 50,000 fr.; il est divisé en 50' actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Le capital est libéré à concurrence de 20,000 fr. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un membre au moins. Elle est engagée par la signature individuelle d'un administrateur. Le conseil d'administration est composé d'un seul membre, soit de William Gehrig, de Buttisholz (Lucerne), domicilié à Montreux-Le Châtelard. Les bureaux de la société sont à la Rue de la Gare, Ancienne Poste (dans ses locaux).

Nenenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Société immobilière. — 1940. 12 novembre. Rubertas S.A., ayant son siège à Fontainemelon (F. o. s. du c. du 23 mai 1939, n° 118, page 1062). Ensuite de décès, Paul Robert n'est plus membre du conseil d'administration de la société et sa signature comme tel est radiée. Auguste Roulet, de et à Neuchâtel, a été nommé membre du conseil d'administration et président du dit. Il engagera la société, en signant collectivement avec l'un ou l'autre des deux administrateurs déjà inscrits.

Gené — Genève — Ginevra

Pierres fines et bijoux. — 1940. 11 novembre. La raison Henri Bohn, commerce et représentation de pierres fines et bijoux, à Genève (F. o. s. du c. du 10 mars 1933, page 587), est radiée ensuite d'association du titulaire.

Pierres fines et bijoux. — 11 novembre. Roger-Théodore Balsiger, de Genève, y domicilié, et Henri-Frédéric Bohn, de Genève, y domicilié, séparé de biens de Lina-Jeanne-Louise née Journet, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale R. Balsiger et H. Bohn, une société en nom collectif qui a commencé le 15 février 1940. Commerce et représentation de pierres fines et bijoux. Rue Chandieu 14.

Tapissier-décorateur. — 11 novembre. Gottfreux-Burkardt, tapissier-décorateur, à Genève (F. o. s. du c. du 14 août 1935, page 2067). La maison, pour se conformer au droit nouveau, modifie sa raison de commerce en Mme Gottfreux-Burkardt.

11 novembre. Association immobilière de la Rue Bovy-Lysberg, société coopérative à Genève (F. o. s. du c. du 23 avril 1940, page 751). Alfred Charles (inscrit comme membre du conseil d'administration) a été nommé trésorier en remplacement d'Ernest Habegger, lequel reste inscrit comme membre du conseil d'administration, mais dont les pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du bureau du conseil d'administration.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte Oktober 1940

Deuxième quinzaine d'octobre 1940 — Seconda quindicina d'ottobre 1940

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

64048-64121

- Nr. 64048. 17. September 1940, 15 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Reklame-Stadtplan. — Hans Wissmer, Notherstrasse 40, St. Gallen (Schweiz).
 Nr. 64049. 14. Oktober 1940, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zahnbürste. — Willi Hugentobler, Zahnarzt, Rue Etraz 16, Lausanne (Schweiz). Vertreter: W. Fr. Moser, Bern.
 N° 64050. 14. octobre 1940, 18 h. — Cacheté. — 4 dessins. — Cabinets de pendulettes. — Arthur Imhof, Fabrique de montre et pendulette Mélissa, Rue de l'Eperon 4, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
 Nr. 64051. 15. Oktober 1940, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Wanduhr. — Otto Peyer, Uhren en gros, Zepelinstrasse 36, Zürich 6 (Schweiz).
 Nr. 64052. 15. Oktober 1940, 17 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Tragtaschen für zusammenlegbare Skier. — Henri Altorfer, Riedelstrasse, Zürich-Höngg (Schweiz). Vertreter: J. Franck, Zürich.
 N° 64053. 15. octobre 1940, 19 h. — Cacheté. — 1 dessin. — Pancarte-réclame. — H. Ritschard & Cie., Transports Internationaux, Genève et Lausanne, Rue Charles Monnard 6, Lausanne (Suisse); ayant cause de l'auteur L. L. Mayerat, Lausanne.
 Nr. 64054. 16. Oktober 1940, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bilder-rahmen und Bilderstäbe. — Adolf Stäger-Mander, Bremgarten-West (Aargau, Schweiz).
 Nr. 64055. 16. Oktober 1940, 15 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Flacons für flüssigen Kristallgummi. — Dr. Finckh & Co. Aktiengesellschaft, Schweizerhalle (Schweiz).
 N° 64056. 16. octobre 1940, 15 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Contre-plaques pour dents artificielles. — Louis Schmitter, Mécanicien-dentiste, Niederbipp (Suisse).
 Nr. 64057. 16. Oktober 1940, 17 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Bettendamstgewebe. — Gugelmann & Cie. A.-G., Langenthal (Schweiz).

- Nr. 64058. 16. Oktober 1940, 18 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Plakathalter für Schaufenster. — Johann Graf-Klingele, Marchwartstrasse 39, Zürich 2 (Schweiz).
 N° 64059. 16. octobre 1940, 18 h. — Cacheté. — 5 modèles. — Appareils pour raidir les pointes de col. — Maurice Müller, Avenue du Tribunal fédéral 2, Lausanne (Suisse). Mandataire: Dr. J. D. Pahud, Lausanne.
 Nr. 64060. 16. Oktober 1940, 18 Uhr. — Offen. — 18 Modelle. — Reiss-verschluss-Damentaschen und Bügel-Damentaschen. — Carl Schmid, Lederwaren- & Reiseartikelfabrik, Oberarth (Schweiz).
 N° 64061. 16. octobre 1940, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Jouet pour enfants. — Jean A. Kocher-Frei, Stüsslihofstatt 11, Zürich 1 (Suisse).
 Nr. 64062. 17. Oktober 1940, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Flügelmutter. — Gustav Furrer, Oberdorfstrasse 12, Dübendorf (Schweiz).
 Nr. 64063. 21. September 1940, 10 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Verpackung. — Irma Eckardt, St. Jakobstrasse 39, Zürich (Schweiz).
 N° 64064. 16. octobre 1940, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Tour. — Miedsa S. A., Boulevard des Tranchées 50, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
 N° 64065. 16. octobre 1940, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Machine à rayurer et polir les tubes-canon. — Miedsa S. A., Boulevard des Tranchées 50, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
 Nr. 64066. 17. Oktober 1940, 14 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Blatt für Mitgliederverzeichnis, für Musikvereine. — Alfred Aerne, Buchdrucker, Signalstrasse 7, Rorschach (Schweiz).
 Nr. 64067. 17. Oktober 1940, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fahrradanhänger. — Karl Nägeli, Ziegelstrasse 8, Basel (Schweiz). Vertreter: Arth. Bietenholz, Basel.
 Nr. 64068. 17. Oktober 1940, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fusswärmer. — F. Fahrner, Fensterfabrik, Uster (Schweiz).
 Nr. 64069. 17. Oktober 1940, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Wandbilder. — Paul Thaler-Jaggi, Sandgrubenstrasse 4, Basel (Schweiz).
 Nr. 64070. 18. Oktober 1940, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kuvert mit Reissfaden. — Josef Gempertli, Felsenrainstrasse 10, Zürich 2 (Schweiz).
 Nr. 64071. 18. Oktober 1940, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spielzeug (Segelflieger). — Hch. Hoppe-Schaffner, Schreiner, Nieschbergstrasse 875 Herisau-Wilen (Schweiz).
 Nr. 64072. 18. Oktober 1940, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Konditoreipackung. — Fabrique de Cartonnages à Fribourg S. A., Fribourg (Schweiz).
 Nr. 64073. 18. Oktober 1940, 15 Uhr. — Versiegelt. — 16 Muster. — Verzierungen auf Fahrradrahmen. — Triplex Aktiengesellschaft, Velo- & Velorahmenfabrik, Rue des Charmettes 36, Fribourg (Schweiz).
 Nr. 64074. 18. Oktober 1940, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Dörrapparat. — Georges Hanny, Steinhölzliweg 57, Bern (Schweiz).
 Nr. 64075. 18. Oktober 1940, 17 Uhr. — Versiegelt. — Aschen-Sortierer. — Sebastian Max Kehl, Rotstrasse 34, Zürich 6 (Schweiz).
 Nr. 64076. 18. Oktober 1940, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kugelschutz verbunden mit Tellerhalter für Tellerschüssen. — Jean Hunger, Hirschengraben 6, Zürich 1 (Schweiz).
 Nr. 64077. 17. Oktober 1940, 10 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Plakate und Werbemarken. — Schweizerwoche, Verband für wirtschaftliche Propaganda und nationale Zusammenarbeit, Solothurn (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers J. E. Wolfensberger, Zürich.
 Nr. 64078. 18. Oktober 1940, 15 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Mappé für Rationierungskarten. — Hans Benz, Zürcherstrasse 179, St. Gallen 14 (Schweiz).
 N° 64079. 21. octobre 1940, 18 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Bandage pneumatique pour roues de véhicules. — Società Italiana Pirelli, Via Fabio Filzi 21, Milan (Italie). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorité: Italie, 8 mai 1940.»
 Nr. 64080. 21. Oktober 1940, 18½ Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Schuhe. — Hug & Co. A.G., Herzogenbuchsee (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
 Nr. 64081. 22. Oktober 1940, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Papierbrikettpresse. — Otto Grossenbacher, Schmied, Oberönz (Schweiz).
 Nr. 64082. 22. Oktober 1940, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kupplung für Velo-Anhänger. — Otto Grossenbacher, Schmied, Oberönz (Schweiz).
 Nr. 64083. 22. Oktober 1940, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kinderschutzgürtel. — Maria Graf-Klingele, Marchwartstrasse 39, Zürich 2 (Schweiz).
 Nr. 64084. 23. Oktober 1940, 11½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Reinigungsgerät für Fussböden. — Johann Jakob Zumbach-Rüfenacht, Böttigenstrasse 31, Bern-Bümpliz (Schweiz).
 Nr. 64085. 23. Oktober 1940, 11¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zimmerheizen. — Wolo Wundt, Dipl. Ing., Dorneckstrasse 508, Dornach (Solothurn, Schweiz).
 Nr. 64086. 23. Oktober 1940, 15 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Mappé für Rationierungskarten. — Hans Benz, Zürcherstrasse 179, St. Gallen 14 (Schweiz).
 N° 64087. 16. octobre 1940, 14 h. — Ouvert. — 5 modèles. — Chaussures de luxe pour dames. — Chaussures «Idéal» S. A., Rue de St-Jean 54, Genève (Suisse).
 N° 64088. 20. octobre 1940, 19 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Support de radiateur. — Henri Philibert Giroud, Chalet Bellevue, Chardonne sur Vevey (Suisse). Mandataires: Imer, Déria & Cie., Genève.
 Nr. 64089. 23. Oktober 1940, 15 Uhr. — Offen. — 49 Muster. — Vorlagen und Würfel zu Mosaikspielen. — Robert Amrein, Maler, Kappelweidstrasse, Uetikon am See (Schweiz).
 Nr. 64090. 23. Oktober 1940, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Papier- und Sägemehl-Brikettpresse. — Jakob Weidmann, Schlosser, Steinackerstrasse, Sulgen (Thurgau, Schweiz).
 Nr. 64091. 23. Oktober 1940, 18 Uhr. — Versiegelt. — 72 Modelle. — Schuhe. — Schuhfabrik Fretz & Co. A.-G., Aarau (Schweiz).
 Nr. 64092. 23. Oktober 1940, 18½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Confiterie-Packung. — Gottfried Uebersax, Fabrik feiner Schokolade und Confiteriewaren, Oberönz (Bern, Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
 N° 64093. 24. octobre 1940, 19 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Protège-bas. — Hélène Wolf, Avenue Ls. Ruchonnet 8, Vevey (Suisse). Mandataire: Dr. J. D. Pahud, Lausanne.
 Nr. 64094. 24. Oktober 1940, 18½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Wetzstein-Behälter. — Rudolf Egeler, Installateur & Spengler, Langenbruck (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel.

- Nr. 64095. 25. Oktober 1940, 12 Uhr. — Offen. — 4 Modelle. — Bürsten zum Reinigen von Körpern, insbesondere von Hohlkörpern. — Carl A. Hermetschweiler, Kaufmann, Fraumünsterstrasse 14, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: J. H. Hoerni, Sonvilier.
- Nr. 64096. 25. Oktober 1940, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vorrichtung zur Verhinderung des seitlichen Ausgleitens von Anstalleitern. — Fritz Stössel, Magaziner, Mittelweg 15, Papiermühle bei Bern (Schweiz).
- Nr. 64097. 25. Oktober 1940, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Ofenaufsatz. — Emil Dällenbach, Kaminfegermeister, Breitenrainstrasse 67, Bern (Schweiz).
- Nr. 64098. 25. Oktober 1940, 18 Uhr. — Versiegelt. — 41 Muster. — Stickeren. — Leumann, Boesch & Co., Kronbühl bei St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 64099. 28. Oktober 1940, 14 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Schuheinlagensohlen. — Karl Grossmann, Wollerau (Schweiz).
- Nr. 64100. 25. octobre 1940, 18 h. — Cacheté. — 54 dessins. — Panneaux publicitaires. — Gérard de Buren, Chemin de la Tour de Champel 2, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie., Genève.
- Nr. 64101. 26. Oktober 1940, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Ersatz-Brikett für Heizzwecke. — Jules Minet-Reuter, Bisehofszell (Schweiz).
- Nr. 64102. 28. Oktober 1940, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Fahrradnetz. — Rob. Muntwyler, Pneumatik und Velozubehör en gros, Dammstrasse 1358, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 64103. 28. Oktober 1940, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Bedachungs-Elemente. — Frau Gemperle-Matt, Felsenrainstrasse 10, Zürich 11 (Schweiz).
- Nr. 64104. 28. Oktober 1940, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gebäck. — Walter Hug & Co., Zypressenstrasse 71, Zürich 4 (Schweiz).
- Nr. 64105. 28. Oktober 1940, 17 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Spinner für Fischerei. — Fritz Buchser, Pappelweg 48, Bern (Schweiz).
- Nr. 64106. 28. Oktober 1940, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Elektrischer Trinkwasserwärmer für Geflügelzucht. — Gustav Neil-Favre, Elektriker, Oberwil bei Zug (Schweiz).
- Nr. 64107. 29. Oktober 1940, 12 Uhr. — Versiegelt. — 88 Muster. — Stickeren. — Aug. Giger & Co., Teufenerstrasse 11, St. Gallen C (Schweiz).
- Nr. 64108. 29. octobre 1940, 12 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Presse pour la fabrication de briquettes en papier et seure de bois. — Jean Pauroux, Chexbres (Suisse). — «Priorité: Comptoir Suisse Lausanne, ouvert le 7 septembre 1940.»
- Nr. 64109. 29. Oktober 1940, 12 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Reklamebild. — Melchior Zimmermann, Bueheggstrasse 49, Zürich 10 (Schweiz). Vertreter: Karl Ausderau, Zürich.
- Nr. 64110. 29. Oktober 1940, 14 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Velonummernhalter mit Rückstrahler zur Befestigung auf dem Schutzblech hinten. — Hermann Kägi, Mechaniker, Weinberg, Rütli (Zürich, Schweiz).
- Nr. 64111. 29. Oktober 1940, 18 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Gesellschaftsspiel. — Eidenbenz-Seitz & Co., Lithographie, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 64112. 29. Oktober 1940, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Rasierklingen-Packung. — Zeiler-Embailagen A.G., Kôniz (Bern, Schweiz).
- Nr. 64113. 30. Oktober 1940, 17 Uhr. — Offen. — 5 Modelle. — Turbane; Brustschutz. — Franz Posener, Mauren (Liechtenstein). Vertreter: Jacques Russak, Zürich.
- Nr. 64114. 30. Oktober 1940, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Verkaufständer. — Zeiler-Embailagen A.G. Lenzburg, Filiale Kôniz, Kôniz (Bern, Schweiz).
- Nr. 64115. 30. Oktober 1940, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Elektrischer Heizofen. — Adolf Schultess & Cie., Waschmaschinen-Fabrik, Mühlebaehstrasse 62; und Censor Holding und Fabrikations A.G., Kappelergrasse 11, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Censor Holding und Fabrikations A.G., Zürich.
- Nr. 64116. 31. Oktober 1940, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kinnhalter zum Verhindern des Schnarchens. — Carl Stäubli, Soreinfabrik in Pfäffikon (Zürich), Effretikon (Schweiz).
- Nr. 64117. 29. Oktober 1940, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Damenbinde. — F. Kunz-Künzler, Versandgeschäft, Küsnacht (Zürich, Schweiz).
- Nr. 64118. 30. Oktober 1940, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schweissblatt. — F. Kunz-Künzler, Versandgeschäft, Küsnacht (Zürich, Schweiz).
- Nr. 64119. 30. octobre 1940, 14 h. — Ouvert. — 6 modèles. — Chaussures de luxe pour dames. — Chaussures Idéal S. A., Rue de St-Jean 54, Genève (Suisse).
- Nr. 64120. 30. Oktober 1940, 14 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Packung für Einlegesohlen. — Franziska Hagenstein-Hug, Höschgasse 75, Zürich 8 (Schweiz).
- Nr. 64121. 30. Oktober 1940, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gummisohle. — Karl Gruber, Pontresina (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

III. Abteilung — III^{me} Partie — III^a Parte

Änderungen — Modifications — Modificazioni

- Nr. 54706. 29. April 1935, 18½ Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Kappen. — Aktiengesellschaft der Fezfabriken Zweigniederlassung Wien, Getreidemarkt 1, Wien VI (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — Uebertragung gemäss Erklärung vom 23. Juni 1939 zugunsten der Aktiengesellschaft der oesterreichischen Fezfabriken, Getreidemarkt 1, Wien VI (Deutsches Reich), Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 21. Oktober 1940.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

- Nr. 46711. 13. Oktober 1930, 12 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Muster. — Etikette. — Stadtbernerischer Apothekerverein, Bern (Schweiz); registriert den 24. Oktober 1940.
- Nr. 46712. 13. Oktober 1930, 12 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Flasche. — Stadtbernerischer Apothekerverein, Bern (Schweiz); registriert den 24. Oktober 1940.
- Nr. 46728. 15. Oktober 1930, 19 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Kontaktfinger für Oelschalter und ähnliche elektrische Apparate für Starkstrom. — Fabrik elektrischer Apparate Sprecher & Schüli A.-G. in Aarau, Aarau (Schweiz); registriert den 24. Oktober 1940.
- Nr. 46730. 9. Oktober 1930, 18 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Muster. — Schablone zum Zeichnen von Rohrleitungen. — Keller-Röhren A.G., Kohlenstrasse 40, Basel (Schweiz); registriert den 24. Oktober 1940.
- Nr. 46763. 24. Oktober 1930, 10¼ Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Automatischer Schaltapparat. — F. Vogeli, Ingenieur, Optingenstrasse 53, Bern (Schweiz); registriert den 5. November 1940.
- Nr. 46766. 24. Oktober 1930, 12 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 4 Modelle. — Steckstollen. — Bigler, Spiglicher & Cie. A.-G., Eisenmöbel- & Maschinenfabrik, Biglen (Schweiz); registriert den 24. Oktober 1940.
- Nr. 46776. 27. Oktober 1930, 18 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Muster. — Etiketten. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1940.
- Nr. 46983. 5. Dezember 1930, 20 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Muster. — Verpackung für koffeinfreien Kaffee. — Coffex A.-G., Rheinweg, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 25. Oktober 1940.
- Nr. 55103. 12. juillet 1935, 18 h. — (II^e période 1940/1945). — 4 dessins. — Formulaires de bordereaux de comptabilité pour «service d'encaissement pratique». — Victor Jordan, «Service d'encaissement pratique», Rue des Oliviers 8, Pontaise, Lausanne (Suisse); enregistrement du 25 octobre 1940.
- Nr. 55128. 17. juillet 1935, 16½ h. — (II^e période 1940/1945). — 2 dessins. — Emballages pour tabacs. — Manufacture de tabacs et cigares de Monthey de Lavallaz & Cie. S. A., Monthey (Valais, Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 24 octobre 1940.
- Nr. 55169. 29. juillet 1935, 19 h. — (II^e période 1940/1945). — 1 dessin. — Etiquette pour vins. — F. Verly & Fils, Propriétaires, Lutry (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 24 octobre 1940.
- Nr. 55364. 4. September 1935, 18 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Steppdecken. — Julius Mayer-Fuchs, Steppdeckenfabrik, Hohlstrasse 176, Zürich 4 (Schweiz); registriert den 24. Oktober 1940.
- Nr. 55464. 25. September 1935, 9 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Leiterscharnier. — Hans Rufer, Wagnerei, Zollbrück i.E. (Schweiz); registriert den 25. Oktober 1940.
- Nr. 55490. 2. octobre 1935, 17 h. — (II^e période 1940/1945). — 1 modèle. — Etais pour montre de poche. — Vuille & Cie., Etais & Cartonnages, Fribourg (Suisse); enregistrement du 24 octobre 1940.
- Nr. 55491. 2. Oktober 1935, 19 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Muster (von 125). — Buntgewobene Baumwoll- und Halbleinengewebe. — Habis-reutinger-Offiker Aktiengesellschaft, Flawil (Schweiz); registriert den 24. Oktober 1940.
- Nr. 55493. 3. octobre 1935, 10 h. — (II^e période 1940/1945). — 2 modèles. — Calibres de montres. — Maurice Eberlé, Fabrique d'Horlogerie, Tavannes (Suisse); enregistrement du 24 octobre 1940.
- Nr. 55495. 3. Oktober 1935, 15¼ Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Zusammenklappbarer Kinderstuhl. — Paul Stucki-Gugger, Holzwarenfabrikant, Ins (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1940.
- Nr. 55496. 3. Oktober 1935, 19 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Wiekeltarte für Gummilitzen. — Ganzoni & Co., Grützenstrasse 44, Winterthur (Schweiz); registriert den 4. November 1940.
- Nr. 55497. 3. Oktober 1935, 19 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Muster. — Muster-Kollektion für Gummilitzen. — Ganzoni & Co., Grützenstrasse 44, Winterthur (Schweiz); registriert den 4. November 1940.
- Nr. 55498. 3. Oktober 1935, 19 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Muster-Kollektion für Gummilitzen. — Ganzoni & Co., Grützenstrasse 44, Winterthur (Schweiz); registriert den 4. November 1940.
- Nr. 55499. 3. Oktober 1935, 19 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Muster. — Kassette für den Verkauf von Gummilitzen. — Ganzoni & Co., Grützenstrasse 44, Winterthur (Schweiz); registriert den 4. November 1940.
- Nr. 55501. 4. Oktober 1935, 14¼ Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Ofenrohrrosette. — Oskar Kulik, Nachfolger von H. Schmid-Kocher, Meeh. Spenglerei, Metalldruckerei, Lorrainestrasse 21, Bern (Schweiz); registriert den 25. Oktober 1940.
- Nr. 55520. 7. Oktober 1935, 7 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 16 Muster. — Dosenetiketten im allgemeinen, Fleischkonserven-Etiketten. — Metzgerei Aklin, Inhaber Ernst Aklin, Zug (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers J. C. Müller, Zürich; registriert den 29. Oktober 1940.
- Nr. 55537. 9. Oktober 1935, 19 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 2 Modelle. (von 10). — Eisenmöbel. — Bigler, Spiglicher & Cie. A.G., Eisenmöbel- & Maschinenfabrik, Biglen (Schweiz); registriert den 24. Oktober 1940.
- Nr. 55539. 9. Oktober 1935, 20 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — Versiegelt. — 2 Muster (von 33). — Stickeren. — Emil Kolfer, Gais (Schweiz); registriert den 24. Oktober 1940.
- Nr. 55541. 10. Oktober 1935, 19 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 4 Muster (von 114). — Jacquarddrilch-, Matratzendrilch- und Bettlamast-Gewebe. — Guegelmann & Cie. A.-G., Langenthal (Schweiz); registriert den 24. Oktober 1940.
- Nr. 55542. 10. Oktober 1935, 19 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 8 Muster. — Leinengewebe. — Leinenweberei Langenthal A.-G., Langenthal (Schweiz); registriert den 25. Oktober 1940.
- Nr. 55548. 11. octobre 1935, 20 h. — (II^e période 1940/1945). — 1 modèle. — Loqueteau de vasistas. — Bouverat frères, Montet près Payerne (Suisse); enregistrement du 24 octobre 1940.
- Nr. 55549. 11. octobre 1935, 20 h. — (II^e période 1940/1945). — 1 modèle. — Gâche. — Bouverat frères, Montet près Payerne (Suisse); enregistrement du 24 octobre 1940.

- Nr. 55573. 12. Oktober 1935, 8 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Schachtel mit Tasehen zur Aufnahme von Grammophonplatten. — C. A. Haab, Geschäftsbücherfabrik, Ebnat-Kappel (Schweiz); registriert den 25. Oktober 1940.
- Nr. 55580. 17. Oktober 1935, 11 1/2 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Thermoelektrischer Schalter mit Quecksilberkontakten. — F. Voegeli, Ingenieur, Optingenstrasse 53, Bern (Schweiz); registriert den 5. November 1940.
- Nr. 55641. 29. Oktober 1935, 17 Uhr. — (II. 1940/1945). — 1 Modell. — Klemmhalter für Bürsten, Stöcke, Bücher usw. — Friedrich Voegeli, Ingenieur, Optingenstrasse 53, Bern (Schweiz); registriert den 5. November 1940.
- Nr. 55976. 23. Dezember 1935, 19 1/2 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Muster. — Karte mit Rückseitendekoration. — Heinrich Julius Müller, Fabrikant, Villenstrasse 35, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 25. Oktober 1940.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 38177. 22. Oktober 1925. — 1 Modell. — Vereinsabzeichen.
- Nr. 38180. 22. Oktober 1925. — 9 Muster (Saldo von 16). — Gemusterte Leinen-, Halbleinen- und Baumwollgewebe.
- Nr. 38198. 27. Oktober 1925. — 1 Modell. — Wäsche-Zentrifuge für Wasserbetrieb.
- Nr. 38206. 27. Oktober 1925. — 2 Modelle. — Packungen für Putz-, Reinigungs- und Waschmittel.
- Nr. 53368. 25. August 1934. — 1 Muster. — Käsetücher.
- Nr. 53596. 28. septembre 1934. — 1 modèle. — Bandage en caoutchouc pour véhicules.
- Nr. 54011. 11. Dezember 1934. — 1 Modell. — Federhalter.
- Nr. 54080. 24. décembre 1934. — 1 modèle. — Pneus.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

«Essbro» G. m. b. H., Zürich

Liquidations-Schuldenruf.

Dritte Veröffentlichung.

Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss vom 10. Oktober 1940 aufgelöst und zum Liquidator Dr. Rudolf von Aesch, Bahnhofplatz 5, Zürich, bestellt. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, an den oben genannten Liquidator ihre Forderungen bis spätestens 15. Dezember 1940 einzugeben.

Der Liquidator der «Essbro» G. m. b. H. in Liquidation.

(A. A. 238¹)

Dr. R. von Aesch.

Mabonia A.-G., St. Moritz

Liquidations-Schuldenruf.

Zweite Veröffentlichung.

In der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Mabonia A.-G., St. Moritz, vom 7. November 1940 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und die bisherigen Verwaltungsräte der Gesellschaft, Rechtsanwalt Dr. Georg Wettstein, Zürich, und Fräulein Rechtsanwältin Wilhelmine Meyer, in Zürich, als Liquidatoren mit der Durchführung der Liquidation beauftragt.

Die Gläubiger der genannten Gesellschaft werden hiermit, gemäss Art. 742, Abs. 2, des Obligationenrechts, aufgefordert, ihre Ansprüche mit Begründung bis 20. Dezember 1940 zuhanden der Liquidatoren am Sitze der Gesellschaft anzumelden. Gläubiger, die sich nicht anmelden und deren Ansprüche auch nicht aus den Geschäftsbüchern der Gesellschaft ersichtlich sind, werden in der Liquidation nicht berücksichtigt.

(A. A. 237²)

Zürich, den 9. November 1940.

Die Liquidatoren.

Socaso A. G., St. Gallen

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Die Socaso A. G. in St. Gallen hat durch Generalversammlungsbeschluss vom 12. Juni 1940 ihre Liquidation beschlossen und Herrn Rob. Frei-Schön in St. Gallen als Liquidator bestellt. Den Gläubigern der Gesellschaft wird hiermit von diesem Beschlusse Kenntnis gegeben mit der Aufforderung, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bis spätestens Ende Januar 1941 geltend zu machen.

(A. A. 244³)

St. Gallen, den 14. November 1940.

Socaso A. G. in Liq.

Aktiengesellschaft für Hotel- und Industrie-Beteiligungen, Chur

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die Aktiengesellschaft für Hotel- und Industrie-Beteiligungen, mit Sitz in Chur, hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 200,000 um Fr. 150,000 auf Fr. 50,000 durch Rückzahlung von Fr. 375 auf jede einzelne Aktie und entsprechende Reduktion des Nennwertes der Aktien von Fr. 500 auf Fr. 125 beschlossen. Sie gibt hiermit ihren Gläubigern gemäss Art. 733 OR. bekannt, dass sie binnen 2 Monaten, von der 3. Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei Herrn Dr. Erwin Strobel, Notar, Aeschenvorstadt 53, in Basel, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

(A. A. 243⁴)

Chur, den 13. November 1940.

Der Verwaltungsrat.

Société Suisse pour l'Industrie Horlogère S.A. Genève

Actif

Bilan au 31 août 1940

Passif

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Titres en portefeuille	5,480,000	—	Capital-actions	5,550,000	—
Débiteurs et banques	826,600	87	Réserve statutaire	44,452	55
			Créanciers divers	462,454	20
			Compte de dividende	194,250	—
			Profits et Pertes:		
			Solde reporté à nouveau	55,444	12
	6,306,600	87		6,306,600	87
Débit			Crédit		
Compte de profits et pertes au 31 août 1940					
Frais généraux et divers	98,384	20	Revenus divers	439,138	42
Amortissements	152,526	60	Solde de l'exercice précédent	73,841	70
Attribution à la réserve	12,375	20			
Dividende	194,250	—			
Report à nouveau	55,444	12			
	512,980	12		512,980	12

Nouvelle Compagnie d'Assurances et de Réassurances S.A., Genève/Cologne

Neue Versicherungs- & Rückversicherungs-A.-G., Genève/Cologne

Anmerkung: Auf Veranlassung des Eidg. Versicherungsamtes nochmals publiziert, da in der ersten Publikation vom 6. November 1940 der Posten „Darlehen gegen Hinterlage“ irrftümlieberweise ausgefallen ist.

Aktiven

Bilanz auf 31. Dezember 1939

Passiven

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	5,600,000	—	Aktienkapital oder Garantiekapital	7,000,000	—
Verpflichtungen der Genussscheininhaber	273,900	—	Statutarische Reserve	325,000	—
Wertchriften:			Prämienüberträge für eigene Rechnung	2,417,000	—
Obligationen und Pfandbriefe	1,088,208	80	Deckungskapital für Lebensversicherungen	5,404,000	—
Aktien	33,084	—	Schwebende Schäden für eigene Rechnung	2,809,000	—
Sonstige Wertpapiere	24,500	—	Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:		
Hypothekarische Anlagen	615,696	82	Aus laufender Rechnung	712,521	98
Darlehen gegen Hinterlage	195,000	—	Einbehaltene Depots aus abgegebenen Versicherungen	1,275,226	04
Grundstücke	180,000	—	Andere Passiven und Kreditoren	5,271	49
Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	733,317	79	Wertberichtigungsposten:		
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:			Rückstellung für Guthaben und Wertchriften in fremden Währungen	240,000	—
Aus laufender Rechnung	1,513,475	—	Gewinn	184,627	70
Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Versicherungen	10,079,422	50			
Stückzinsen und Mieten	24,678	90			
Andere Aktiven und Debitoren	11,363	40			
	20,372,647	21		20,372,647	21

Genf/Cologne, den 31. Juli 1940.

Neue Versicherungs- & Rückversicherungs-A.-G.
R. A. Moor.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

**Bundesratsbeschluss
betreffend die vorsorgliche Schliessung von Geschäften,
Fabrikationsunternehmen und andern Betrieben**

(Vom 12. November 1940.)

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf Art. 3 des Bundesbeschlusses vom 30. August 1939 über Massnahmen zum Schutze des Landes und zur Aufrechterhaltung der Neutralität, beschliesst:

Art. 1. Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement ist ermächtigt, als vorsorgliche Massnahme die vorübergehende Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmen und andern Betrieben anzuordnen, wenn gegen deren Inhaber oder verantwortliche Organe dringende Verdachtsgründe vorliegen, dass sich diese Widerhandlungen gegen kriegswirtschaftliche Vorschriften, Einzelverfügungen und Massnahmen zuschulden kommen lassen.

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement kann seine Befugnisse den eidgenössischen oder kantonalen Kriegswirtschaftsämtern übertragen. Amtsstellen des Bundes, Behörden und Organe der Kantone und Gemeinden können zur Mitwirkung herangezogen oder selbst zur Schliessung von Geschäften ermächtigt werden.

Entscheide der eidgenössischen oder kantonalen Stellen können binnen 10 Tagen seit der schriftlichen Mitteilung an das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement weitergezogen werden, das endgültig entscheidet. Der Weiterziehungserklärung an das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement kommt keine aufschiebende Wirkung mit Bezug auf die einmal angeordnete Schliessung des Geschäftes zu.

Die Strafverfolgung der die Schliessung des Geschäftes veranlassenden Widerhandlungen gegen kriegswirtschaftliche Vorschriften bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Art. 2. Die von den kantonalen Regierungen bezeichneten Amtsstellen sind ermächtigt, für eine befristete Zeit die vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmen und andern Betrieben anzuordnen, wenn diese dem Ansturm (Run) des Publikums ausgesetzt sind.

Ist die Schliessung für mehr als 4 Tage verfügt worden, so ist diese Massnahme dem eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement zur Genehmigung zu unterbreiten.

Art. 3. Weigert sich ein Geschäftsinhaber, der angeordneten Schliessung des Geschäftes Folge zu leisten, so wird diese von der kantonalen oder örtlichen Polizei vorgenommen.

Die Amtsstelle, welche die Schliessung verhängt, kann den Grund der Schliessung durch Anschlag am Geschäft bekanntgeben.

Art. 4. Wer die auf Grund dieses Bundesratsbeschlusses angeordneten Massnahmen missachtet oder sich diesen widersetzt, wird mit Busse bis zu Fr. 30,000 oder mit Gefängnis bis zu einem Jahr bestraft. Die beiden Strafen können verbunden werden.

Strafbar ist auch die fahrlässige Handlung.

Als besondere Massnahme können die gegen fehlbare Personen oder Firmen erlassenen Strafverfügungen oder Urteile auf Kosten der Betroffenen veröffentlicht werden.

Die allgemeinen Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 4. Februar 1853 über das Bundesstrafrecht der schweizerischen Eidgenossenschaft finden Anwendung.

Art. 5. Werden die Widerhandlungen im Geschäftsbetrieb einer juristischen Person oder einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft begangen, so finden die Strafbestimmungen auf die Personen Anwendung, die für sie gehandelt haben oder hätten handeln sollen, jedoch unter solidarischer Mithaftung der juristischen Person oder der Gesellschaft für die Bussen und Kosten.

Art. 6. Die Verfolgung und Beurteilung der Widerhandlungen richten sich nach den Bestimmungen der Bundesratsbeschlüsse vom 1. September und 3. Oktober 1939 betreffend die Einsetzung von strafrechtlichen Kommissionen des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements und über die Erweiterung von deren Zuständigkeit. Die Amtsstelle, welche die vorübergehende Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmen oder andern Betrieben angeordnet hat, klärt den Sachverhalt ab und verfügt über die in Art. 3 des ersterwähnten Bundesratsbeschlusses aufgeführten Befugnisse.

Art. 7. Die auf Grund dieses Bundesratsbeschlusses angeordnete vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmen und andern Betrieben bildet keinen wichtigen Grund zur Auflösung des Dienstvertrages im Sinne von Art. 352 des Obligationenrechtes.

Art. 8. Die Verfügung 2 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 11. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (vorsorgliche Schliessung von Geschäften) sowie andere mit diesem Bundesratsbeschluss in Widerspruch stehende Bundeserlasse werden aufgehoben, ausgenommen für hängige Verfahren und verfügte Schliessungen.

Art. 9. Dieser Beschluss tritt am 15. November 1940 in Kraft. Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

269. 15. 11. 40.

**Arrêté du Conseil fédéral
concernant la fermeture préventive de locaux de vente et d'ateliers,
d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations**

(Du 12 novembre 1940.)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'article 3 de l'arrêté fédéral du 30 août 1939 sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité, arrête:

Article premier. Le département de l'économie publique est autorisé à ordonner, par mesure préventive et à titre temporaire, la fermeture de locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations lorsqu'il y a des motifs impérieux de craindre que les propriétaires ou les gérants responsables ne commettent une infraction aux dispositions de l'économie de guerre et à des décisions d'espèce.

Il peut déléguer ses attributions aux offices fédéraux ou cantonaux de l'économie de guerre. Il peut faire appel aux concours des offices de la Confédération, des autorités et des administrations cantonales et communales ou les autoriser à ordonner eux-mêmes la fermeture des exploitations.

Les décisions des offices fédéraux ou cantonaux peuvent être l'objet d'un recours au département de l'économie publique dans les dix jours de la notification; ce département statue sans appel. Le recours n'a pas d'effet suspensif à l'égard d'une fermeture déjà ordonnée.

Est expressément réservée la poursuite des infractions aux prescriptions de l'économie de guerre qui donneront lieu à la fermeture de l'entreprise.

Art. 2. Les offices désignés par les gouvernements cantonaux sont autorisés à ordonner, pour un laps de temps limité, la fermeture préventive des locaux de vente ou d'ateliers, des entreprises de fabrication ou d'autres exploitations, lorsque ceux-ci sont exposés à être assaillis par le public (run).

Si la fermeture est ordonnée pour plus de quatre jours, la décision sera soumise à l'approbation du département de l'économie publique.

Art. 3. Si le propriétaire de l'exploitation ne se soumet pas à l'ordonnance, la police cantonale ou locale fermera elle-même les locaux.

L'office qui ordonne la fermeture peut afficher les motifs de la décision à l'entrée des locaux d'exploitation.

Art. 4. Celui qui contrevient aux mesures édictées en vertu du présent arrêté ou s'y oppose, est passible d'une amende de 30,000 francs au plus ou de l'emprisonnement pour un an au plus. Les deux peines peuvent être cumulées.

La négligence est également punissable.

Les décisions pénales ou les jugements prononcés contre les personnes ou les maisons coupables peuvent, à titre de mesure spéciale, être publiés aux frais de celles-ci.

Les dispositions générales du code pénal fédéral du 4 février 1853 sont applicables.

Art. 5. Si les contraventions ont été commises dans la gestion d'une personne morale, ou d'une société en nom collectif, ou d'une société en commandite, la peine est applicable aux personnes qui ont agi ou auraient dû agir en son nom. La personne morale ou la société répond solidairement des amendes et des frais.

Art. 6. Les dispositions des arrêtés du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939, portant création de commissions pénales du département fédéral de l'économie publique, et du 3 octobre 1939, étendant la compétence de ces commissions, s'appliquent à la poursuite et au jugement des infractions. Le service qui a ordonné, à titre de mesure préventive, la fermeture de locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication ou d'autres exploitations constate les faits. Il a les attributions énumérées à l'article 3 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939.

Art. 7. La fermeture préventive de locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations, ordonnée en vertu du présent arrêté, ne constitue pas un juste motif pour la résiliation du contrat de travail au sens de l'article 352 du code des obligations.

Art. 8. Sont abrogées l'ordonnance II du département fédéral de l'économie publique du 11 septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché (fermeture de locaux de vente et d'ateliers par mesure de précaution), ainsi que toute prescription fédérale contraire au présent arrêté, sauf pour les poursuites en cours et les fermetures déjà ordonnées.

Art. 9. Le présent arrêté entre en vigueur le 15 novembre 1940.

Le département de l'économie publique est chargé de son exécution.

269. 15. 11. 40.

**Verfügung Nr. 5 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
über die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären
Marktversorgung**

(Vom 14. November 1940.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 1. September 1939, in Ergänzung der Verfügung I des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 über die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, verfügt:

Art. 1. Bei vorsätzlich oder fahrlässig begangenen Widerhandlungen gegen die Vorschriften über Warenpreise, Miet- und Pachtzinse sowie Tarife jeder Art (ausgenommen solche für konzessionierte Transportunternehmen) ist nicht nur der Verkäufer, Vermieter bzw. Verpächter oder der nach Tarif Berechtigte, sondern auch der Käufer, Mieter bzw. Pächter oder der nach Tarif Verpflichtete gemäss Art. 4 u. ff. des Bundesratsbeschlusses vom 1. September 1939 über die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung strafbar.

Art. 2. Die Verfügung tritt am 16. November 1940 in Kraft.

269. 15. 11. 40.

**Ordonnance n° 5 du département fédéral de l'économie publique
concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché**

(Du 14 novembre 1940.)

Le département fédéral de l'économie publique,

vu l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939, en complément de l'ordonnance I du département fédéral de l'économie publique du 2 septembre 1939 sur le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, arrête:

Article premier. Lorsque des infractions aux prescriptions sur les prix des marchandises, les baux et fermages et les tarifs de tout genre (hormis ceux des entreprises de transport concessionnées) sont commises à dessein ou par négligence, les sanctions pénales prévues aux articles 4 et suivants de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché s'appliquent non seulement

au vendeur, au bailleur à loyer ou à ferme ou au bénéficiaire d'une prestation tarifiée, mais aussi à l'acheteur, au locataire, au fermier ou au débiteur de la prestation tarifiée.

Article 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 16 novembre 1940.
269. 15. 11. 40.

**Ordinanza N. 5 del Dipartimento federale dell'economia pubblica
concernente il costo della vita ed i provvedimenti per proteggere
l'approvvigionamento regolare del mercato**

(Del 14 novembre 1940.)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 1° settembre 1939, a complemento dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939 concernenti il costo della vita ed i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento normale del mercato, ordina:

Art. 1. In caso d'infrazione alle prescrizioni sui prezzi delle merci, le pignoni e gli affitti, nonché su le tariffe d'ogni genere (escluse le tariffe delle aziende di trasporto concessionarie), le sanzioni penali previste agli articoli 4 e seguenti del decreto del Consiglio federale del 1° settembre 1939 concernente il costo della vita ed i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento normale del mercato, saranno applicate non soltanto al venditore, al locatore o affittatore, o al beneficiario di una prestazione prevista dalla tariffa, bensì anche al compratore, al locatario, all'affittuario o al debitore di una prestazione prevista dalla tariffa.

Art. 2. La presente ordinanza entra in vigore il 16 novembre 1940.
269. 15. 11. 40.

**Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
über die Ermittlungen der gerichtlichen Polizei bei kriegswirtschaftlichen
Widerhandlungen**

(Vom 14. November 1940.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Art. 11 des Bundesratsbeschlusses vom 1. September 1939 betreffend die Einsetzung von strafrechtlichen Kommissionen des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, verfügt:

Art. 1. Die in Art. 3, Absatz 2, des Bundesratsbeschlusses vom 1. September 1939 betreffend die Einsetzung von strafrechtlichen Kommissionen des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements genannten Befugnisse (Beschlagnahme von Beweisgegenständen, Durchsuchung von Wohnungen und andern Räumen) stehen auch den Beamten und Angestellten der gerichtlichen Polizei der Kantone und Gemeinden zu.

Die strafrechtlichen Kommissionen des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements oder ihre Einzelrichter verfügen die Einziehung von Gegenständen, die zur Verübung einer kriegswirtschaftlichen Widerhandlung gedient haben oder hierzu bestimmt waren.

Art. 2. Die Beamten und Angestellten der Polizei der Kantone und Gemeinden sind in offensichtlich schwerwiegenden Straffällen berechtigt, einen Verdächtigen vorläufig festzunehmen, wenn Gefahr im Verzug ist. Der Festgenommene ist sofort einem nach kantonalem Recht zum Erlass eines Haftbefehls zuständigen Beamten zuzuführen. Dieser verhört den Verdächtigen und entscheidet, ob er wegen dringenden Fluchtverdachtes oder wegen bestehender Kollisionsgefahr zu verhaften oder freizulassen ist.

Die Art. 44—64 des Bundesstrafrechtspflegegesetzes vom 15. Juni 1934 finden entsprechende Anwendung. Art. 44, Ziffer 1, insbesondere, wenn die Voraussetzung zur Verhängung einer Gefängnisstrafe zutreffen scheint.

Art. 3. Bei Einvernahmen durch die Beamten und Angestellten der gerichtlichen Polizei oder durch die mit der Untersuchung betrauten Amtsstellen des Bundes ist jedermann verpflichtet, Auskunft zu erteilen oder Zeugnis abzulegen.

Die Art. 75—85 des Bundesstrafrechtspflegegesetzes vom 15. Juni 1934 über die Stellung der Zeugen finden entsprechende Anwendung.

Widerspenstige Zeugen können die Strafkommisionen oder ihre Einzelrichter mit Ordnungsbussen bis zu Fr. 300 belegen.

Die besonderen Bestimmungen in andern Bundeserlassen über die Auskunftspflicht bleiben vorbehalten.

Art. 4. Die Beamten und Angestellten der gerichtlichen Polizei der Kantone und Gemeinden berichten auf dem Dienstwege unverzüglich dem Generalsekretariat des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über ihre Ermittlungen. Dem Bericht sind die Akten und allfällige Beweisgegenstände beizufügen.

Art. 5. Diese Verfügung tritt am 15. November 1940 in Kraft.
269. 15. 11. 40.

**Ordonnance du département fédéral de l'économie publique
concernant les recherches de la police judiciaire en cas d'infractions
aux dispositions de l'économie de guerre**

(Du 14 novembre 1940.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'article 11 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 portant création de commissions pénales du département fédéral de l'économie publique, arrête:

Article premier. Les agents de la police judiciaire des cantons et des communes disposent également des pouvoirs indiqués à l'article 3, 2^e alinéa, de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 portant création de commissions pénales du département fédéral de l'économie publique (séquestre de pièces à conviction, perquisition dans les logements et autres locaux).

Les commissions pénales du département fédéral de l'économie publique ou le juge unique prononcent la confiscation des objets qui ont servi ou devaient servir à commettre une infraction aux dispositions de l'économie de guerre.

Art. 2. Les agents de la police des cantons et des communes ont le droit, dans les cas graves, d'appréhender le coupable présumé, s'il y a péril en la demeure.

Le coupable présumé est amené sans délai à l'officier public qui, en vertu de la législation cantonale, a le pouvoir de décerner un mandat d'arrêt. Cet

officier public l'interroge et décide s'il doit être incarcéré, en cas de danger de fuite imminente ou de collusion, ou mis en liberté.

Les articles 44 à 64 de la loi fédérale sur la procédure pénale du 15 juin 1934 sont applicables au surplus; l'article 44, chiffre 1, notamment, lorsque l'inculpé est prévenu d'une infraction punie d'emprisonnement.

Art. 3. Chacun est tenu de fournir des renseignements ou de témoigner devant les agents de la police judiciaire ou les organismes de la Confédération chargés de l'enquête.

Les articles 75 à 85 de la loi fédérale sur la procédure pénale du 15 juin 1934 concernant les témoins sont applicables.

Les commissions pénales ou le juge unique peuvent punir les témoins récalcitrants d'une amende disciplinaire de trois cents francs au plus.

Demeurent réservées les dispositions spéciales d'autres prescriptions fédérales concernant l'obligation de fournir des renseignements.

Art. 4. Les agents de la police judiciaire des cantons et des communes font rapport sans délai au secrétariat général du département fédéral de l'économie publique, par la voie du service, sur leurs recherches. Le rapport sera accompagné du dossier et, éventuellement, des pièces à conviction.

Art. 5. La présente ordonnance entre en vigueur le 15 novembre 1940.
269. 15. 11. 40.

**Ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica
concernente le inchieste della polizia giudiziaria in caso d'infrazioni
alle disposizioni dell'economia di guerra**

(Del 14 novembre 1940.)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto l'art. 11 del decreto del Consiglio federale del 1° settembre 1939 che istituisce commissioni penali del Dipartimento federale dell'economia pubblica, ordina:

Art. 1. I funzionari e gli agenti della polizia giudiziaria dei Cantoni e dei comuni dispongono parimente dei poteri menzionati all'art. 3, capoverso 2, del decreto del Consiglio federale del 1° settembre 1939 che istituisce commissioni penali del Dipartimento federale dell'economia pubblica (Sequestro degli oggetti che possono avere importanza come elementi di prova, perquisizione in abitazioni e in altri locali).

Le commissioni penali del Dipartimento federale dell'economia pubblica o il giudice unico pronunciano la confisca degli oggetti che hanno servito o che dovevano servire a commettere una infrazione alle disposizioni dell'economia di guerra.

Art. 2. I funzionari e gli agenti della polizia cantonale e comunale hanno il diritto, in casi manifestamente gravi, di fermare provvisoriamente il presunto colpevole se vi sia pericolo nel ritardo.

Il fermato è condotto senza indugio davanti al funzionario competente, in virtù della legislazione cantonale, ad emettere un ordine di arresto. Questi interroga il presunto colpevole e decide se debba essere incarcerato in caso di presunzione della sua imminente fuga o di collusione, o se debba essere messo in libertà.

Sono applicabili inoltre gli articoli 44—64 della legge federale sulla procedura penale del 15 giugno 1934, particolarmente l'art. 44, numero 1, quando all'imputato sia attribuito un reato punibile colla reclusione.

Art. 3. Nessuno può sottrarsi all'obbligo di fornire delle informazioni o di testimoniare davanti agli agenti della polizia giudiziaria o agli organi della Confederazione incaricati dell'inchiesta.

Gli articoli 75—85 della legge federale sulla procedura penale del 15 giugno 1934 concernenti i testimoni sono applicabili.

Le commissioni penali o il giudice unico possono punire i testimoni recalcitranti con una multa disciplinare fino a 300 franchi.

Restano riservate le disposizioni speciali di altre prescrizioni federali concernenti l'obbligo di fornire informazioni.

Art. 4. Gli agenti della polizia giudiziaria dei Cantoni e dei comuni fanno immediatamente rapporto, in via di servizio, al Segretariato generale del Dipartimento federale dell'economia pubblica intorno alle loro indagini. Il rapporto sarà accompagnato dell'incarto ed eventualmente dagli oggetti che possono avere importanza come elementi di prova.

Art. 5. La presente ordinanza entra in vigore il 15 novembre 1940.
269. 15. 11. 40.

**Verfügung Nr. 14 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
betreffend die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen
(Rationierung für Motorlastwagen [1 Tonne und mehr Nutzlast] und Industrie-
traktoren für den Strassenverkehr)**

(Vom 14. November 1940.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 26. September 1939 über die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen, in Abänderung von Art. 12, Abs. 3, seiner Verfügung Nr. 2 vom 15. November 1939 (Rationierung für Personenvagen, Lieferwagen und Motorräder) und Art. 4, lit. d und e, seiner Verfügung vom 10. Oktober 1939 (weitere vorläufige Rationierung der flüssigen Kraft- und Brennstoffe), verfügt:

Art. 1. Für die Dauer vom 16. November 1940, 00 Uhr, bis zum 31. Dezember 1940, 24 Uhr, werden den Verbrauchern von den kantonalen Automobilkontrollen ihres Wohnortkantons oder bei einer von dieser bezeichneten Stelle gegen Vorweisung des Fahrzeugausweises folgende Rationierungsscheine abgegeben:

a) Motorlastwagen (eine Tonne und mehr Nutzlast):

Lastwagen bis 15,99 PS:

1 Rationierungsschein von 90 Liter Benzin oder 80 Liter Dieselöl;
Lastwagen von 16 PS bis 20,99 PS:

1 Rationierungsschein von 120 Liter Benzin oder 105 Liter Dieselöl;
Lastwagen von 21 PS bis 30,99 PS:

1 Rationierungsschein von 170 Liter Benzin oder 150 Liter Dieselöl;
Lastwagen von 31 PS und mehr:

1 Rationierungsschein von 225 Liter Benzin oder 200 Liter Dieselöl;
Für Holzgas- und Holzkohlenlastwagen mit Zusatzvergaser wird

pro Fahrzeug 1 Rationierungsschein von 25 Liter Benzin abgegeben.

b) Industrietraktoren für den Strassenverkehr:

1 Rationierungsschein für 100 Liter Benzin oder 100 Liter Dieselöl.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 16. November 1940, 00 Uhr, in Kraft. Die ab 16. Oktober 1940 ausgegebenen provisorischen Rationierungsscheine für Kraftstoffe für sämtliche Motorfahrzeuge der in Art. 1 bezeichneten Art verlieren ihre Gültigkeit am 15. November 1940, 24 Uhr, und sind beim Bezug neuer Rationierungsscheine den kantonalen Automobilstellen zurückzugeben.

Die für die Dauer vom 16. November 1940 bis zum 15. Dezember 1940 ausgestellten Rationierungsscheine gelten für die ganze Rationierungsperiode vom 16. November 1940, 00 Uhr, bis zum 31. Dezember 1940, 24 Uhr.
269. 15. 11. 40.

Ordonnance n° 14 du département fédéral de l'économie publique sur l'approvisionnement du pays en carburants et combustibles liquides
(Rationnement pour les camions automobiles ayant une charge utile d'une tonne ou plus et les tracteurs industriels employés dans le trafic routier)

(Du 14 novembre 1940.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 26 septembre 1939 sur l'approvisionnement du pays en carburants et combustibles liquides;

à l'effet de modifier l'article 12, 3^e alinéa, de son ordonnance n° 2 du 15 novembre 1939 (rationnement pour les voitures de tourisme, les voitures de livraison et les motocyclettes) et

l'article 4, lettres d et e, de son ordonnance du 10 octobre 1939 prolongeant le rationnement provisoire des carburants et combustibles liquides, arrête:

Article premier. Pour la période allant du 16 novembre 1940 à 0 heure au 31 décembre 1940 à 24.00 heures, les consommateurs recevront du service du contrôle des automobiles de leur canton de domicile ou de tel autre bureau qui aura été désigné par lui à cet effet, contre la présentation de leur permis de circulation, les cartes de rationnement suivantes:

a) Camions automobiles (charge utile d'une tonne ou plus):

Camions de 15,99 chevaux-vapeur au plus:

1 carte de 90 litres de benzine ou de 80 litres d'huile Diesel;

Camions de 16 à 20,99 chevaux-vapeur:

1 carte de 120 litres de benzine ou de 105 litres d'huile Diesel;

Camions de 21 à 30,99 chevaux-vapeur:

1 carte de 170 litres de benzine ou de 150 litres d'huile Diesel;

Camions de 31 chevaux-vapeur et plus:

1 carte de 225 litres de benzine ou de 200 litres d'huile Diesel.

Pour les camions marchant au gaz de bois ou au gaz de charbon de bois et munis d'un carburateur auxiliaire, il sera délivré 1 carte de 25 litres de benzine par véhicule.

b) Tracteurs industriels employés dans le trafic routier:

1 carte de 100 litres de benzine ou de 100 litres d'huile Diesel.

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 16 novembre 1940 à 00 heure.

Les cartes de rationnement provisoire délivrées dès le 16 octobre 1940 pour l'achat de carburants à l'usage des véhicules à moteur désignés à l'article premier cessent d'être valables le 15 novembre 1940 à 24.00 heures. Elles seront rendues au service du contrôle des automobiles du canton de domicile par leur détenteur au moment où il recevra les nouvelles cartes de rationnement.

Les cartes délivrées pour la période du 16 novembre 1940 au 15 décembre 1940 seront valables pendant toute la période de rationnement allant du 16 novembre 1940 à 00 heure au 31 décembre 1940 à 24.00 heures.

269. 15. 11. 40.

Ordinanza N. 14 del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente l'approvvigionamento del paese con carburanti e combustibili liquidi

(Razionamento per autocarri con carico utile di una tonnellata e più e per trattori industriali destinati alla circolazione stradale.)

(Del 14 novembre 1940.)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 26 settembre 1939 su l'approvvigionamento del paese con carburanti e combustibili liquidi, a modificazione dell'art. 12, terzo capoverso, della sua ordinanza N. 2 del 15 novembre 1939 (razionamento per le autovetture, i furgoncini ed i motocicli) e

dell'art. 4, lettere d et e, della sua ordinanza del 10 ottobre 1939 che prolunga il razionamento provvisorio dei carburanti e combustibili liquidi, ordina:

Art. 1. Dal 16 novembre 1940, alle ore 00, al 31 dicembre 1940, alle ore 24, i consumatori riceveranno dagli uffici cantonali di controllo degli autoveicoli del loro Cantone di dimora o da un ufficio designato da questi ultimi, verso presentazione della licenza di circolazione, le seguenti tessere di razionamento:

a) Autocarri (con carico utile di una tonnellata e più):

autocarri fino a 15,99 cavalli vapore:

una tessera per 90 litri di benzina o per 80 litri di olio Diesel;

autocarri da 16 a 20,99 cavalli vapore:

una tessera per 120 litri di benzina o per 105 litri di olio Diesel;

autocarri da 21 a 30,99 cavalli vapore:

una tessera per 170 litri di benzina o per 150 litri di olio Diesel;

autocarri da 31 cavalli vapore e più:

una tessera per 225 litri di benzina o per 200 litri di olio Diesel.

Per gli autocarri a gas di legna o gas di carbone di legna e provvisti di carburatori ausiliari, sarà rilasciata una tessera per 25 litri di benzina, per veicolo.

b) Trattori industriali destinati al traffico stradale:

una tessera per 100 litri di benzina o per 100 litri di olio Diesel.

Art. 2. La presente ordinanza entra in vigore il 16 novembre 1940, alle ore 00.

Le tessere provvisorie di razionamento per carburanti, rilasciate dopo il 16 ottobre 1940 per tutti i veicoli a motore del genere indicato all'art. 1, cessano di essere valide a contare dal 15 novembre 1940, alle ore 24, e devono essere restituite agli uffici cantonali di controllo degli autoveicoli al momento della consegna delle nuove tessere di razionamento.

Le tessere rilasciate per il periodo dal 16 novembre 1940 al 15 dicembre 1940 saranno valide per tutto il periodo di razionamento dal 16 novembre 1940, alle ore 00, al 31 dicembre 1940, alle ore 24.

269. 15. 11. 40.

Italien — Zölle (Kalkstickstoff)

Ein im italienischen Amtsblatt vom 8. November 1940 veröffentlichtes und ab diesem Tage in Kraft getretenes Gesetz Nr. 1490 vom 2. Oktober 1940 bestimmt, dass bis zum 31. Dezember 1940 für Kalkstickstoff der italienischen Zolltarifnummer 715 b 3 die Zollfreiheit bis zu einer Menge von 320,000 q gewährt wird.

269. 15. 11. 40.

Niederländisch-Indien — Devisengesetzgebung

Laut einem Bericht des Schweizerischen Konsulates in Batavia ist in Niederländisch-Indien gestützt auf das Rahmengesetz vom 20. Mai 1940 am 4. Juli 1940 eine Devisenverordnung erlassen worden. Diese schreibt vor, dass inskünftig Zahlungen aus Niederländisch-Indien für Warenimporte nur noch auf Grund von besonderen Genehmigungen, sogenannten Devisenbewilligungen erfolgen können.

269. 15. 11. 40.

BARCELONE-LISBONNE-VIGO

Services accélérés d'exportation et d'importation

J. VERON, GRAUER & CIE. S.A., GENÈVE

P 2251

SCHWEIZERISCHE

BODENKREDIT-ANSTALT

ZÜRICH-FRAUENFELD

Wir **kündigen** hiermit sämtliche heute kündbaren **Kassa-Obligationen** unseres Institutes zur Rückzahlung auf sechs Monate, d. h. per **15. Mai 1941**. Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass die Verzinsung mit der Fälligkeit aufhört.

Den **Inhabern dieser Obligationen** offerieren wir **bis auf weiteres die Konversion** in unsere

P 2267

3 3/4 % Kassa-Obligationen

5—7 Jahre laufend.

Zürich, den 15. November 1940.

Die Direktion.

Kapital gesucht

Fr. 75—80,000 als 1. Hypothek auf neues Mehrfamilienhaus in der Nähe von Bern.

Angebote mit Angabe der Zinsbedingungen unter Cbifre IIAB 2278 an Publicitas Bern.

Schreibende **Additionsmaschine** zu kaufen gesucht.

Offerten unter Le 9633 Z an Publicitas Zürich. P 2279

Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt besten Erfolg.

ATHOS A.-G., Glarus

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 30. November 1940, vormittags 11 Uhr 15, im Hotel Glarnerhof, Glarus.

Traktanden: 1. Vorlage des Jahresberichtes sowie des Revisorenberichtes und Genehmigung der Jahresrechnung per 1939/40; 2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat; 3. Verwaltungsratswahlen; 4. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresbericht, Jahresrechnung und Revisorenbericht liegen ab heute zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf, wo auch Eintrittskarten bis und mit 27. November 1940 bezogen werden können.

P 2274

Glarus, den 14. November 1940.

Der Verwaltungsrat.

4 1/2 % Obligationen Officine Elettriche Genovesi, Genua

Die Liste der an der 28. Ziehung vom 29. Oktober 1940 zur Rückzahlung auf den 1. Januar 1941 ausgelosten St. 1486 obiger Obligationen kann bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich bezogen werden. Die Notierung dieser Titel an der Zürcher Effektenbörse wird auf Antrag der Anleihschuldnerin Ende Dezember 1940 eingestellt.

Commandez la liste d'associations professionnelles de Suisse (plus de 780 adresses exactes, sommaire et répertoire alphabétique).

Prix: Fr. 2.25 contre remboursement. Feuille officielle suisse du commerce.